

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

089/25

Beschluss

Nr.

vom

wird von StSt OB-Büro ausgefüllt

Dezernat/Fachbereich:
Organisationseinheit Brand-
und Zivilschutz

Bearbeitet von:
Höhne, Bert
Schulze, Nils

Tel. Nr.:
91934-168

Datum:
21.05.2025

1. Betreff: Beschaffung von Digitalfunkausstattung (FRT, MRT u. HRT) für die
Feuerwehr Offenburg

2. Beratungsfolge: Sitzungstermin Öffentlichkeitsstatus
1. Haupt- und Bauausschuss 14.07.2025 öffentlich

3. Finanzielle Auswirkungen:
(Kurzübersicht)

Nein Ja
☐ ☒

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein Ja
☐ ☒

☒ in voller Höhe ☐ teilweise HHJ 2024/2025 305.000,00 €
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) 272.260,00 €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./ 87.000,00 €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) 184.660,00 €

2. Folgekosten

Personalkosten _____ €

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der
Durchführung der Maßnahme _____ €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./ _____ €

Jährliche Belastungen _____ €

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

089/25

Dezernat/Fachbereich:
Organisationseinheit Brand-
und Zivilschutz

Bearbeitet von:
Höhne, Bert
Schulze, Nils

Tel. Nr.:
91934-168

Datum:
21.05.2025

Betreff: Beschaffung von Digitalfunkausstattung (FRT, MRT u. HRT) für die
Feuerwehr Offenburg

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Haupt- und Bauausschuss fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Beteiligung der Stadt Offenburg an der Ausschreibung des Landkreises im Hinblick auf die Beschaffung von digitaler Funktechnik für die Feuerwehr Offenburg wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Beschaffung von Digitalfunkausstattung wird zum Preis von 272.260,00 € (brutto) an die Fa. Meder (Model: Motorola) vergeben.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

089/25

Dezernat/Fachbereich:
Organisationseinheit Brand-
und Zivilschutz

Bearbeitet von:
Höhne, Bert
Schulze, Nils

Tel. Nr.:
91934-168

Datum:
21.05.2025

Betreff: Beschaffung von Digitalfunkausstattung (FRT, MRT u. HRT) für die
Feuerwehr Offenburg

Sachverhalt/Begründung:

Strategische Ziele

Diese Vorlage dient der Erreichung des strategischen Zieles D4:

Durch die nachhaltige Sicherung der Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Offenburg wird der Brand- und Zivilschutz gewährleistet.

1. Sachverhalt

Im Zuge der Einführung des Digitalfunks ist die analoge Funktechnik der Feuerwehr durch digitale Funktechnik zu ersetzen. Der Ortenaukreis hat vorgeschlagen, das Beschaffungsvolumen der interessierten Städte und Gemeinden zu bündeln und unter Begleitung eines Fachanwalts europaweit auszuschreiben.

Der Digitalfunk funktioniert – grob gesprochen – wie ein besonderes Mobilfunknetz, das auf die Bedürfnisse der BOS zugeschnitten ist.

Infolge des Funktionsprinzips kann die Ausstattung, die für den Analogfunk beschafft wurde, nicht mehr weiterverwendet werden. Sie muss komplett durch digitale Funktechnik abgelöst werden. Auch ist bei den wesentlich komplexeren Endgeräten künftig mit jährlichen Software-Updates durch das Innenministerium und alle zwei bis drei Jahre mit Firmware-Updates durch den Hersteller zu rechnen.

Die erforderliche Ablösung von Analogfunkgeräten und die Beschaffung von Digitalfunktechnik betrifft im wesentlichen drei Typen von Endgeräten:

- Feststationen, sogenannte fixed radio terminals (FRT), Feuerwache / Feuerwehrhäuser,
- Fahrzeugfunkgeräte, sogenannte mobile radio terminals (MRT), festverbaute Digitalfunkgeräte in allen Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr Offenburg
- Handfunkgeräte, sogenannte handheld radio terminals (HRT), mobile Handfunkgeräte für die Kommunikation an den Einsatzstellen.

Die Auswahl möglicher Geräte ist eng begrenzt, weil alle Endgeräte ein Zertifizierungsverfahren nach der BDBOS-Zertifizierungsverordnung durchlaufen müssen. Die Unternehmen **Motorola** und **Sepura** können das gesamte Spektrum von Endgeräten anbieten.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

089/25

Dezernat/Fachbereich:
Organisationseinheit Brand-
und Zivilschutz

Bearbeitet von:
Höhne, Bert
Schulze, Nils

Tel. Nr.:
91934-168

Datum:
21.05.2025

Betreff: Beschaffung von Digitalfunkausstattung (FRT, MRT u. HRT) für die
Feuerwehr Offenburg

In enger Abstimmung mit der städtischen Vergabestelle und den daraus resultierenden Vorteilen für die Stadt Offenburg, beabsichtigt die Feuerwehr sich an der landkreisweiten Ausschreibung für die Implementierung des Digitalfunkes des Landratsamtes anzuschließen. Diese Interessensbekundung wurde dem Landratsamt Ortenaukreis gegenüber kommuniziert.

Daraufhin hat die Feuerwehr der Stadt Offenburg vom Landratsamt eine Bewertungsmatrix erhalten, um im Nachgang zur „Befüllung“ der Warenkörbe durch die Ausschreibung eine rechtssichere Beschaffungsentscheidung „aus den Warenkörben“ durchzuführen. Hierbei werden die Kriterien (1) Preis, (2) Gerätebestand, (3) Vorrüstungen in Kfz., (4) Servicefreundlichkeit in Bezug auf Updates, (5) Reparaturkonzept des Anbieters abgebildet.

In der ersten Projektphase sollen nun die Ausstattung und Inbetriebnahme der Feuerwache, der Feuerwehrhäuser und der Einsatzfahrzeuge vollzogen werden. Die zweite Projektphase sieht die vollständige Umsetzung des Einsatzstellenfunkes vor. Planerisch soll diese Beschaffung im 2. Halbjahr 2026 stattfinden.

Für die durch die Einführung des Digitalfunks verursachte Ersatzbeschaffung von notwendigen, fest eingebauten Funkgeräten in Feuerwehr-Einsatzfahrzeugen und Feuerwehrhäusern sowie Handsprechfunkgeräten sieht Nr. 5.1 und Nr. 5.2 der Anlage zur VwV Z-Feu eine Festbetragsförderung in Höhe von 600 EUR je Stück (MRT/FRT) und eine Festbetragsförderung in Höhe von 250 EUR je Stück (HRT), einschließlich Einbau und Zubehör vor.

Die Begleitung der Ausschreibung erfolgt beim Landratsamt intern durch das Amt für Brand- und Katastrophenschutz. Extern beigezogen wird ein Fachanwalt der Kanzlei Menold Bezler (Stuttgart), welcher bereits Nachbarlandkreise bei einer derartigen Ausschreibung erfolgreich begleitet hat. Weder für die interne Begleitung noch für die externe Begleitung von geschätzt 20.000 EUR (ohne Kosten eines ggf. durch unterlegene Bieter betriebenen Rechtsbehelfsverfahrens) erhebt das Landratsamt einen Kostenbeitrag gegenüber den Kommunen.

2. Ergebnis Vergabeverfahren

Der Beschaffungsbedarf in der Stadt Offenburg stellt sich nach eingehender Analyse im ersten Umrüstungsprojekt wie folgt dar:

11 x FRT (festverbaut Gebäude)

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

089/25

Dezernat/Fachbereich:
Organisationseinheit Brand-
und Zivilschutz

Bearbeitet von:
Höhne, Bert
Schulze, Nils

Tel. Nr.:
91934-168

Datum:
21.05.2025

Betreff: Beschaffung von Digitalfunkausstattung (FRT, MRT u. HRT) für die
Feuerwehr Offenburg

60 x MRT (festverbaut Fahrzeuge)

5 x HRT (Handsprechfunkgeräte)

inkl. Einbaukosten.

Nach Auswertung der Ergebnismatrix ergibt sich das wirtschaftlichste Angebot von der Firma Meder mit dem Model „Motorola“.

Hierfür wurden im Doppelhaushalt 2024/2025 – Sitzung des Gemeinderates vom 15.04.2024, Drucksache 020/24 – Mittel in Höhe von insgesamt 520.000,00 € eingestellt. Im Rahmen des Förderverfahrens wurde eine Zuwendung i. H. v. 87.600 € seitens des LRA/Landes gewährt.

Die Beschaffung wird durch die Stadt Offenburg unmittelbar selbst durchgeführt. Dies hat den Vorteil, das Beschaffungsverfahren voll umfänglich selbst steuern und durchführen zu können.

Somit ergibt sich ein Auftragsvolumen von 272.260,00 €.